

Mehr Veranstaltungen unter:
www.ikwab.de
www.facebook.com/ikwab/



Die Interkulturellen Wochen:

Die Interkulturelle Woche, oder kurz IKW, ist eine 1975 gegründete bundesweite Initiative, die mittlerweile jedes Jahr in mehr als 500 Städten und Gemeinden mit rund 5.000 Veranstaltungen stattfindet. In Aschaffenburg gibt es die Interkulturellen Wochen seit 2006. Geplant und organisiert werden sie vom Arbeitskreis IKW.

Die IKW bietet eine Plattform für alle, die Lust auf interkulturellen Dialog haben, zum Abbau von Vorurteilen beitragen wollen und die Vielfalt ihrer eigenen Stadt zeigen und feiern möchten.

Auch Aschaffenburgs Vielfalt kann man jedes Jahr im Herbst in verschiedensten Formaten erleben, schmecken, hören oder sehen. Ein Blick ins Programm lohnt sich!

www.ikwab.de

www.facebook.com/ikwab/

Die Interkulturellen Wochen 2019 werden organisiert vom Arbeitskreis Interkulturelle Wochen

Schirmherrschaft:
Oberbürgermeister Klaus Herzog

Impressum
Herausgeber und Redaktion:
Arbeitskreis Interkulturelle Wochen
Gestaltung:
Elvira Roupp

Kontakt
info@ikwab.de



23. September –
25. Oktober 2019

»» **Zusammen
leben,
zusammen
wachsen** ««

Montag, 23. September 2019

19⁰⁰ Uhr Einlass · 20⁰⁰ Uhr Beginn

Lesung mit Firas Alshater:

»Verstehe einer die Deutschen«



Foto © Lutz Jäkel

Seit fünf Jahren lebt der syrische Flüchtling und YouTube-Star Firas Alshater in Deutschland. Er hat so ziemlich jede Region bereist, und auch wenn er mittlerweile mit vielem vertraut ist, bleiben ihm andere Dinge vielleicht ewig ein Rätsel, besonders wenn nicht mal die Deutschen selber sie verstehen: Zum Beispiel, wer denn jetzt bitteschön »die Deutschen« sind? Bio-Deutsche? Naja, sie lieben Bio – aber warum streiten sie dann mit den Gutmenschen? In solchen Fällen kann nicht mal Firas' Freund Jan großartig helfen – aber sie können gemeinsam lachen, über sich, alle anderen und die kleinen Sternstunden, die Deutsche und Nicht-ganz-so-Deutsche in ihrem gemeinsamen Land ja dann doch immer wieder erleben können. Wenn sie denn wollen.

Firas Alshater, geboren 1991 in Damaskus, studierte Schauspiel. In der Revolution gegen Baschar al-Assad begann er als Journalist und Kameramann für ausländische Nachrichtenagenturen zu arbeiten. Er wurde mehrfach verhaftet und brutal gefoltert. Seit 2013 lebt er in Berlin. Gemeinsam mit Jan Heilig drehte er den Dokumentarfilm »Syria Inside« sowie diverse YouTube-Videos für seine Webserie Zukar.

Firas Alshater glaubt unerschütterlich daran, dass Integration funktionieren kann.



mit Gebärdensprachdolmetscherin

Eintritt frei
Veranstalter: AK Interkulturelle Wochen und Colos-Saal Aschaffenburg

Ort: Colos-Saal, Roßmarkt 19, 63739 Aschaffenburg



Freitag, 04. Oktober 2019

19⁰⁰ Uhr Einlass · 20⁰⁰ Uhr Beginn

Kabarett mit Tan Caglar:

»Rollt bei mir...!«



Getreu dem Motto »Inklusion ist, wenn ein Rollstuhl in der Gesellschaft dieselbe Akzeptanz erreicht hat wie ein Selfie-Stick«, bringt Tan in klassischer Stand-up-Comedy-Manier seine Geschichten auf die Bühne. Und die haben es in sich! Mit seinem Aktivrollstuhl »Hurricane« entert der Frauenflüsterer die Comedy-bühnen des Landes und erklärt in seinem ersten Soloprogramm »Rollt bei mir«, was hinter Randgruppen-Flatrates steckt und wann im Gehirn eines Minderheitengegners die Leistungsgrenze erreicht ist. Vom Armageddon an der Würsttheke zur Anarchie auf dem Parkplatz – mit Tan wird ein ganz normaler Einkauf im Supermarkt zum Erlebnis.

Angefangen hat alles wie so oft ganz anders. Schon früh erfuhr Tan Caglar von seiner fortschreitenden Rückenmarkserkrankung und dass der Rollstuhl von nun an sein ständiger Begleiter sein wird. Nach und nach kämpfte sich der gebürtige Hildesheimer zurück ins Leben – bis ins Rampenlicht. Heute ist er nicht nur Comedian, sondern auch noch Model, Basketball-Profi, Motivationscoach und Autor.



mit Gebärdensprachdolmetscherin

Ermäßigter Eintrittspreis für alle Besucher im Rahmen der Interkulturellen Wochen: 10,- (Vorverkauf über Vorverkaufsstellen des Hofgarten Kabarett)
Veranstalter: Hofgarten Kabarett Aschaffenburg
Ort: Hofgarten-Kabarett, Hofgartenstraße 1a, 63739 Aschaffenburg



Freitag, 25. Oktober 2019

19⁰⁰ Uhr Beginn

Tanz und Akrobatik aus Kenia:

»Nafsi Africa Acrobats«



Mit den NAFSI AFRICA ACROBATS kommt ein Stück Afrika nach Aschaffenburg! Eine spektakuläre Show voller Salti, Tänze, Musik und Akrobatik reißt die Zuschauer mit und entführt gedanklich in weite und ferne Welten Kenias!

Nafsi Africa Acrobats ist eine Gruppe sozial engagierter und zeitgenössischer Künstler, die in den Slums von Nairobi ein künstlerisches Ausbildungsprogramm für sozial benachteiligte Kinder anbieten. Mit Hilfe wöchentlicher Trainingseinheiten in Akrobatik, Malerei, Tanz und Yoga wollen sie den Kindern ein Stück Lebensfreude und Zukunftsperspektive zurückgeben.

Darüber hinaus wird an diesem Abend der 4. Integrationspreis der Stadt Aschaffenburg verliehen! Der Integrationspreis fördert Projekte, die sich um Integration, den Dialog und die Gleichberechtigung aller Aschaffener*innen bemühen und für eine gegenseitige Anerkennung der Kulturen und Religionen eintreten.

Eintritt frei
Veranstalter: AK Interkulturelle Wochen und Integrationsmanagement der Stadt Aschaffenburg
Ort: JUKUZ Aschaffenburg, Kirchhofweg 2, 63739 Aschaffenburg



Eine Bühne für die Jugend der Welt